Öffentlichkeitsarbeit

Webauftritt

Nicole Schwarzer
Hannover, 9. Februar 2017

Jahreshauptversammlung des
Förderkreises für Polizeigeschichte
Niedersachsen e.V.

Alte Homepage

Neue Funktionen

- Einteilung nach Förderkreis und Polizeimuseum
- Schlagworte und Suchfeld
- Nutzung für alle Endgeräte
- Beiträge ausdrucken, liken (Social Web) und versenden
- PoliZeitGeschichten (ehemals Blog)
- Interner Bereich

Neue Homepage

Förderkreis für Polizeigeschichte Niedersachsen e.V.

Aktuell | Über uns | Veranstaltungen | Polizeimuseum | PoliZeitGeschichten | Literatur | Kontakt

Aktuelles

Soko S – Die Jagd nach dem Bombenattentäter von Bremen und Eystrup beim Heimatverein Eystrup

14.01.2017 | Kategorien: Allgemein, Ausstellung, Polizeimuseum

Soko S

vom 21. Januar bis 2. Februar im Alten Eystruper Güterschuppen

weiterlesen...

15. Mitgliederversammlung am 9. Februar in Hannover

14.01.2017 | Kategorien: Allgemein, Veranstaltungen

Förderkreis für Polizeigeschichte Niedersachsen e.V.

am 9. Februar um 17.00 Uhr im Großen Kolonnenweg 21 in Hannover

weiterlesen...

Sonderausstellungen

- Ordnung und Vernichtung – Die Polizei im NS-Staat
- Von der Polizeiassistentin zur Führungskraft
- Soko S – Die Jagd nach dem Bombenattentäter von Bremen und Eystrup
- Buten und binnen – die Wasserschutzpolizei und ihre Geschichte

Suche

Polizeigeschichte Infopool aus NRW

18.01.2017 | Kategorien: PoliZeitGeschichten

Polizeigeschichte in Nordrhein-Westfalen

weiterlesen...

Dank für 5 Jahre außergewöhnliche Freizeitbeschäftigung

10.12.2016 | Kategorien: Polizeimuseum

Das Polizeimuseum Niedersachsen feierte am 14. November in Nienburg sein 5-jähriges Jubiläum im Kreis seiner ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dieter Buskohl, Direktor der Polizeiakademie Niedersachsen, betonte in seiner Ansprache, wie wichtig ihm die Unterstützung dieser „Kolleginnen und Kollegen" und ihrer Angehörigen für die Arbeit im Polizeimuseum ist.

weiterlesen...

58. Ausstellung – Kunst in der Polizei eröffnet

21.11.2016 | Kategorien: Ausstellung, Polizeimuseum, Veranstaltungen

Vom 21. November bis 12. Januar im Polizeimuseum Niedersachsen

Seit 1992 bietet „Kunst in der Polizei" Beschäftigten

Nationalsozialismus **Frauen**
Polizeidienststellen **Bombenattentat**
Lebensläufe **Polizeifahrzeuge**
Polizeiausbildung **Kriminalpolizei**
Motorisierte Verkehrspolizeistaffel MOT
Polizeigebäude **Gendarmerie**
Polizeireiter **Phantombild** **Nachkrieg**
Kaiserreich **Persönlichkeiten**
Haarmann **Wiedervereinigung** **Musik**
Funde **Tiere** **Kunst** **Grenze**
Polizeidragoner **Prostitution**

Bitte unterstützen Sie uns und werden Sie Mitglied! ->

Kontakt ->

Anmelden

Alter Blog

Niedersachsens Polizeigeschichte

Zukunft braucht Herkunft.

Startseite Über uns Literatur Kontakt

Arbeitsbeschreibung der Polizei Harburg aus dem Jahre 1905

Publiziert am 9. November 2015 von Gerhard Kulawenski

Mit Beginn der Industrialisierung und den damit verbundenen Landfluchten von Menschen in die Großstädte von Anfang des 19. Jh.s, bis zu Beginn des 20. Jh.s begann auch eine rasante Steigerung des Alkoohlkonsums mit den sich daraus entwickelten Elendszuständen und den Gefahren für die Sicherheit und Ordnung.

Daher war es ein Einfaches, den Menschen, die mit Alkohol nicht umgehen konnten, den Erwerb und Konsum polizeilich zu verbieten. Dies geschah mit Benennung der betreffenden Personen durch

Suche

Letzte Beiträge

- Arbeitsbeschreibung der Polizei Harburg aus dem Jahre 1905
- Polizeiposten Großenknten– ein Zufallsfund
- Verkehrspolizei, die „Weißen Mäuse“ auf Streife
- Geschichte der Polizei Delmenhorst
- Geschichte der Polizeistation Ganderkesee

Kategorien

PoliZeitGeschichten

Polizeigeschichte Infopool aus NRW

18.01.2017 | Kategorien: PoliZeitGeschichten

Polizeigeschichte in Nordrhein-Westfalen

weiterlesen...

Räume des alten Kriminalmuseums in Hannover entdeckt

06.10.2016 | Kategorien: Polizeimuseum, PoliZeitGeschichten

Autor: Dr. D. Götting

Manches Ding braucht seine Zeit, damit es gelingt – und dann muss auch noch die Gelegenheit stimmen und eine richtige Portion Glück dabei sein. So ein besonderer Umstand ereignete sich bei der Suche nach dem Verbleib des alten Kriminalmuseums, dem Vorgänger unseres heutigen Polizeimuseums in Nienburg.

Im Jahr 2001 erfuhr ich mit Erstaunen, dass es bereits im Kaiserreich ein Kriminalmuseum im Dienstgebäude des Polizeipräsidiums in Hannover gegeben hatte. Doch ist darüber nur wenig bekannt und kaum ein Exponat hat die Zeiten überdauert. Ein undeutliches Schwarzweißfoto aus einem Zeitungsartikel von 1926 liefert einen der wenigen bildlichen Beweise für die Existenz dieses Museums.

weiterlesen...

Sonderausstellungen

- Ordnung und Vernichtung – Die Polizei im NS-Staat
- Von der Polizeiassistentin zur Führungskraft
- Soko S – Die Jagd nach dem Bombenattentäter von Bremen und Eystrup
- Buten und binnen – die Wasserschutzpolizei und ihre Geschichte

Suche

Nationalsozialismus | Frauen

Soko S – Die Jagd nach dem Bombenattentäter von Bremen und Eystrup beim Heimatverein Eystrup

14.01.2017 | Kategorien: Allgemein, Ausstellung, Polizeimuseum

Soko S

vom 21. Januar bis 2. Februar im Alten Eystruper Güterschuppen

Öffnungszeiten

- Samstag 21.01.2017
- Sonntag 22.01.2017
- Mittwoch 25.01.2017
- Samstag 28.01.2017
- Sonntag 29.01.2017
- Mittwoch 01.02.2017

mittwochs von 16 bis 20 Uhr
samstags und sonntags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Eintritt frei

Mehr zur Ausstellung

Zur Homepage des Heimatvereins Eystrup Grafschaft Hoya e.V.

Schlagwörter:

Bombenattentat | Soko S

Artikeloptionen:

drucken

< Zurück zur letzten Seite

Statistik

- Homepage www.polizeigeschichte-niedersachsen.de
  - 7225 Seitenaufrufe 01.2017 (3419 im Dez. 2015)
- Facebook
  - Gefällt mir 69 (2015: 56)
  - Beitragsreichweite 20-300 Personen

Häufigste Seitenaufrufe Januar 2017

AUFRUFE	Zuordnung
1.113	Startseite
238	PoliZeitGeschichten
144	Seite Polizeimuseum
114	Beiträge PM
111	Seite Über uns - Braunschweig
108	Beiträge Veranstaltungen
92	Seite Über uns
64	Beiträge Literatur
60	Beiträge Ausstellungen
57	Beitrag Jubiläum
57	Seite NS-Staat
51	Seite Frauen
49	Polizeigeschichte Ganderkesee
47	Räume des alten Kriminalmuseum

Fragen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit